

Ausg. 03-2012



Fanzeitschrift der SGB Abteilung Fußball



Entscheidung im April



Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal

SGB Abteilung Fußball

Gegründet:	1909	
Mitglieder:	ca. 455	
Sportgelände:	Sportplatz Am Wald, Gumbinnenerstraße	
Clubhaus:	Sportlerheim Sportplatz Am Wald	
1. Vorsitzender:	kommissarisch	
	Lutz Hofmann	Telefon: 06181 / 76776
1. Schriftführer:	Jürgen Burkhardt	Telefon: 06181 / 5789172
2. Schriftführer:	Tim Protzmann	Telefon: 06181 / 72791
1. Kassierer:	Ralf Siefkens	Telefon: 06181 / 780801
Jugendleiter:	Frank Ruffieux	Telefon: 06181 / 78155

Mannschaften der Saison 2011/2012

1. Mannschaft:	Verbandsliga Süd Hessen	
2. Mannschaft:	Kreisoberliga Hanau	
A-Jugend:	Gruppenliga Frankfurt	
B-Jugend:	Kreisliga Hanau	
C-Jugend:	Gruppenliga Frankfurt	
Alte Herren:	Freundschaftsspiele	
Kontaktperson:	Martin Mönninger	Telefon: 0171 / 3382959

Die SGB Abteilung Fußball ist auch im Internet
vertreten unter

www.sgb-fussball.de

mit vielen Informationen über Mannschaften und
Vereinsveranstaltungen.





Rot-Weiß-Journal



seit 1980

Werner Weide GmbH

Auf dem Hessel 13

63526 Erlensee

Tel.: 06183 91368-0

Fax: 06183 91368-27

E-Mail: service@weide-gmbh.de

Internet: www.weide-gmbh.de

Werner Weide GmbH

Kunststoffverarbeitung

Behälterbau

Apparatebau

Plattenzuschnitte aus PE, PP, PVC, Plexiglas etc.

Behälterauskleidungen

Kunststoffbeschichtungen

PVC Fittings für Haus und Garten

und vieles mehr





Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal



Mühlbachstraße 10, Tel. 0 61 81/7 18 18, Fax 0 61 81/78 07 06
geöffnet: Mo-Fr 9-12.30, 14.30-18.30 Uhr, Sa 9-13 Uhr
mit eigener Werkstatt

A. SCHOTTLING **Abgas-Sonderuntersuchung**



Kfz.-Reparaturen
Reifendienst
TÜV-Vorfahrten

Am Germanenring 64 • 63486 Bruchköbel
Tel.: 0 61 81 / 7 77 81 • www.schottling.de





Rot-Weiß-Journal



Der Gegner der 2. Mannschaft heißt

SC 1960 Hanau

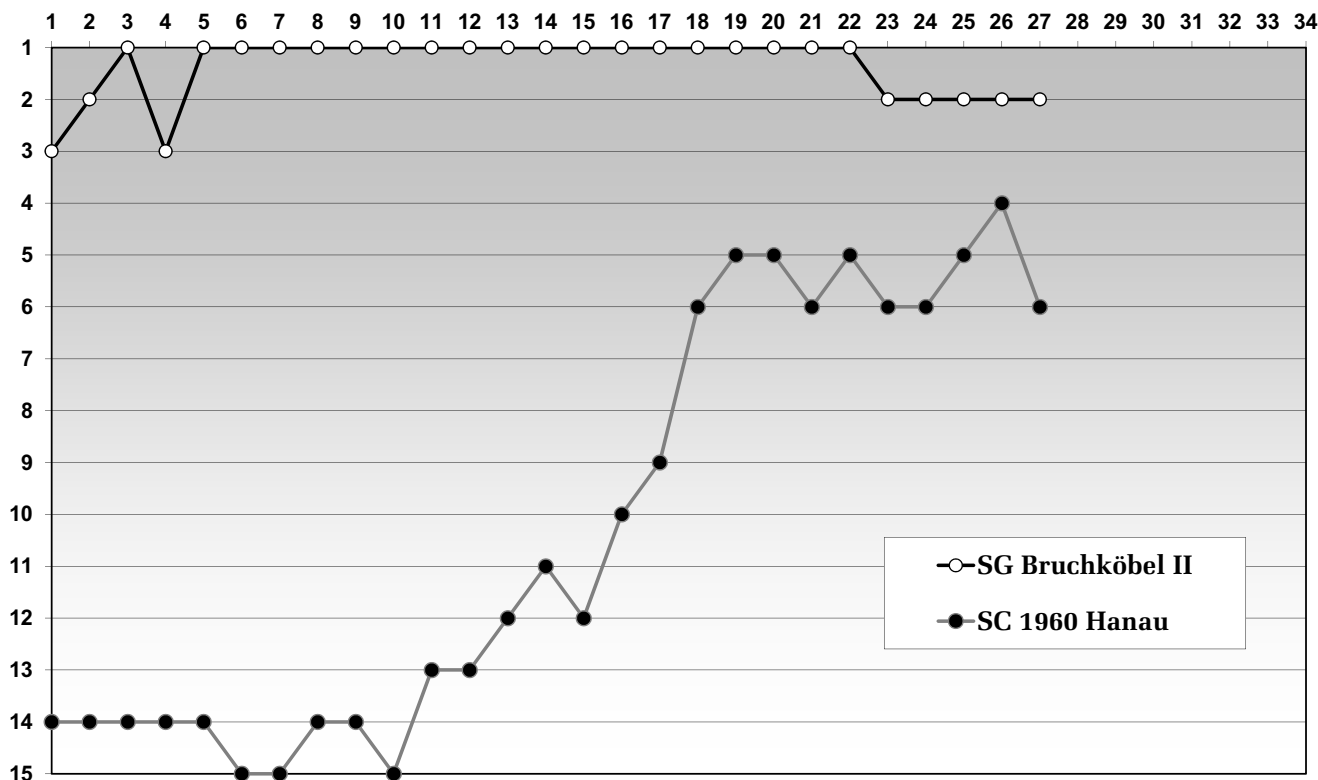
Bilanz gegen Hanau seit 1999:

5 Siege, 0 Unentschieden, 2 Niederlagen, 25:12 Tore

Das Hinspiel endete 2:4

28. Spieltag, 14.-15.04.

SG Bruchköbel II	– SC 1960 Hanau
Spvgg. Roßdorf	– FSV Neuberg
TSV Niederissigheim	– Spvgg. Langenselbold
Sportfreunde Ostheim	– Eintr. Oberissigheim
VfB Großauheim	– 1. FC 06 Erlensee II
VfR Kesselstadt	– Eintr. Oberrodenbach
KEWA Wachenbuchen	– Germ. Großkrotzenburg





Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal

Unser Service ist mit Stern ausgezeichnet.



Ihr Mercedes-Benz Partner in Hanau.

► Neuwagenvermittlung. Jahres- und Gebrauchtwagen.
Service. Originalteile, Zubehör, Shop. Unfallinstandsetzung
und Abschleppdienst, Waschanlage.



Mercedes-Benz

AUTOHAUS JEAN RAUCH

Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner und Vermittler der DaimlerChrysler AG
Moselstraße 59 • 63452 Hanau

Fon 06181 18600 • Fax 06181 186060 • www.jean-rauch.de



Rot-Weiß-Journal



Der Gegner der 1. Mannschaft heißt

FC 1907 Bensheim

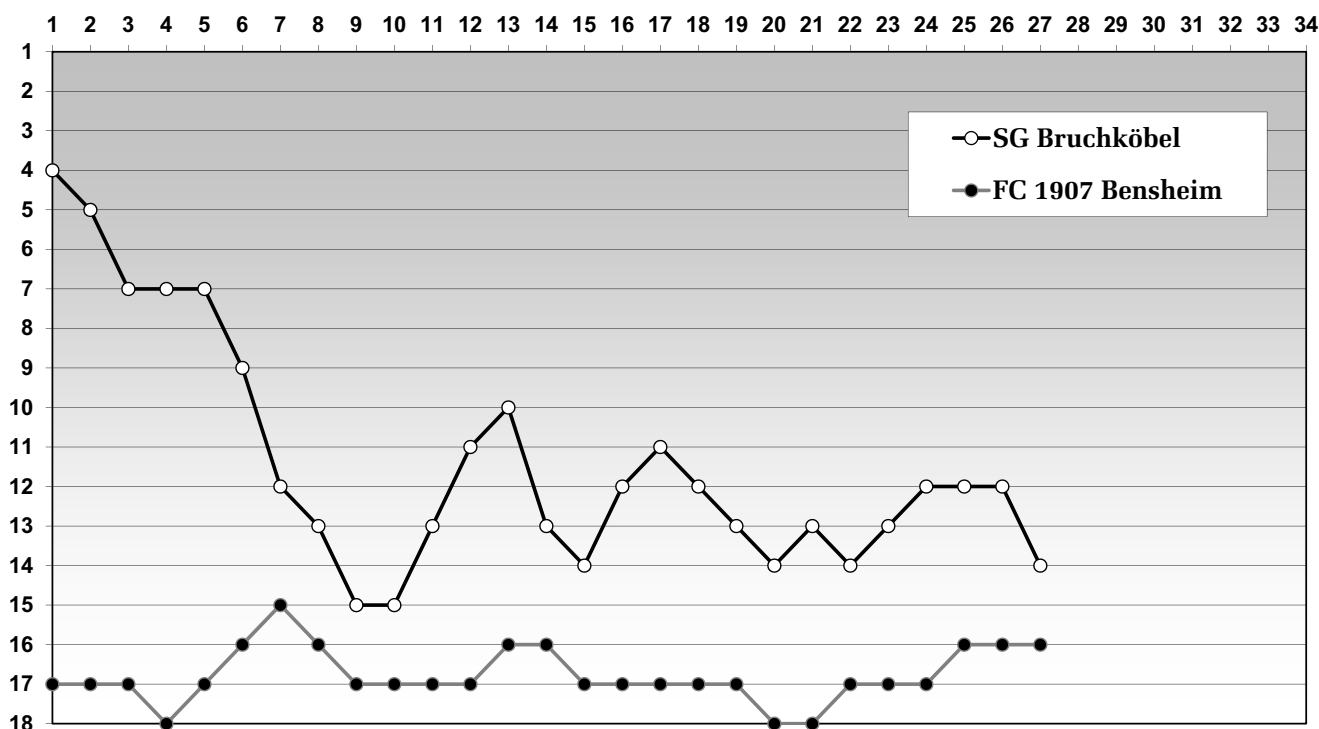
Bilanz gegen Bensheim seit 1999:

3 Siege, 3 Unentschieden, 1 Niederlage, 14:8 Tore

Das Hinspiel endete 3:1

28. Spieltag, 13.-15.04.

FV Bad Vilbel	– SC Vikt. Griesheim
KSV Klein-Karben	– VfB Ginsheim
Spfr. Seligenstadt	– Eintr. Wald-Michelbach
SG Bruchköbel	– FC 1907 Bensheim
Spvgg. Neu-Isenburg	– SG Anspach
SV Darmstadt 98 II	– RW Walldorf
FC Alsbach	– Kickers Obertshausen
Spvgg. 05 Oberrad	– Usinger TSG
FC Ober-Rosbach	– SKG Sprendlingen





Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal

Schramm **25 Jahre**

Roland Schramm · Spenglerei und Installation
Schießstraße 63 · 63486 Bruchköbel
Telefon (06181) 7 27 65 · Telefax (06181) 74 04 88



KLAUS BERGGOLD
REGELTECHNIK

Ulmenweg 15 · 63486 Bruchköbel
Telefon 06181 / 7 59 93 u. 7 97 33 · Telefax 06181 / 74 02 68

Service für
Regelungsanlagen

Heizung, Lüftung, Klima
Energieberatung

Maßnahmen zur Einsparung
von Heizenergie
Schaltschrankbau



Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal



Quelle: Hanauer Anzeiger, 24. März 2012

Kellerduell als Gipfeltreffen

SGB empfängt die Sportfreunde Seligenstadt

1. MANN SCHAFT – Stellt die SG Bruchköbel am morgigen Sonntag (15 Uhr, Sportfeld am Wald) die Weichen endgültig auf Klassenerhalt? Mit der Begegnung gegen den Tabellenvierzehnten Sportfreunde Seligenstadt bietet sich am 26. Spieltag der Verbandsliga Süd die perfekte Gelegenheit für die Truppe von Thorsten Peters. Die Vorzeichen stehen günstig, schließlich präsentiert sich die SGB seit der Winterpause in bestechender Form. Bruchköbel landete nicht nur drei Siege in Folge, sondern erzielte dabei auch zehn Tore – in der gesamten Hinrunde waren es nur 15. Der Erfolgsfaktor ist die lange bemängelte Chancenverwertung, die mit Ausnahme von einer Halbzeit gegen den FC Alsbach endlich stimmte. Dabei laufen die Bruchköbeler noch nicht einmal in ihrer stärksten Besetzung auf: Alexander Blocher (Schulterverletzung) fehlte zuletzt, Dauerpatient und Linksverteidiger Daniel Nyman bestritt nach schwerer Knieverletzung am vergangenen Wochenende sein

Comeback mit einem Kurzeinsatz. Doch auch in Seligenstadt hat der Jahreswechsel für eine Formverbesserung gesorgt. Genau wie die SGB gewannen die Sportfreunde drei von vier Partien und schoss in der Offensive aus allen Rohren: Elf Tore in vier Partien stehen zu Buche. Einer der stärksten Kicker der Mannen aus dem Landkreis im Jahre 2012 ist ein Ex-Bruchköbeler: Sascha Eckhardt kehrt nach abgesessener Rotsperre ausgeruht in den Kader zurück. Dazu steht mit dem ehemaligen Regionalligaspieler aus den Reihen des SV Sandhausen Tobias Leis ein erstklassiger Kreativspieler zur Verfügung. Für die Tore sorgt Benjamin Goedecke (neun Saisontreffer). Es gibt für die SGB noch weitere gute Nachrichten aus dem Abstiegskampf. Der FC Oberrosbach wird wohl für den Rest der Saison ohne seinen ehemaligen Profi von Eintracht Frankfurt. Michael Anicic, auskommen müssen. Es ranken sich Gerüchte um nicht gezahlte Prämien.

PCService
Rosenberger

63486 Bruchköbel
Bahnhofstraße 23

Unser Team und wir freuen uns
auf eine erfolgreiche Saison
mit der SG Bruchköbel!
Wolfgang und Simona Rosenberger

Telefon 06181 - 90 62 939

Besuchen Sie unsere Homepage

- für weitere Informationen - **unter www.pcsedv.de**

Öffnungszeiten
Montag - Freitag
von
09.00 - 12.30 Uhr
1.00 - 18.30 Uhr

Mittwoch und Samstag
von
09.00 - 1.00 Uhr

- **ASUS- / DEVOLO- / LG- Partner**
- **AVM Competence Center**
- PCs, Notebooks, Monitore, Drucker, usw.
- Reparaturen - auch Notebooks, Drucker ...
- Sicherheitskonzepte und Datenrettung
- Netzwerke (Microsoft)
- **Online-SHOP**
- **NEU! Gebrauchtteile-IT Shop**





Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal

Quelle: Hanauer Anzeiger, 26. März 2012

Bruchköbels Polster schmilzt

SGB unterliegt Sportfreunden Seligenstadt – Pechvogel Schnobl

1. M A N N S C H A F T – Rückschlag für die SG Bruchköbel im Kampf um den Klassenerhalt in der Verbandsliga Süd: Am gestrigen Sonntag verlor die Mannschaft von Thorsten Peters mit 0:2 (0:0) auf dem Sportfeld am Wald gegen die Sportfreunde Seligenstadt – einen direkten Konkurrenten aus der unteren Tabellenregion. Zwar hatten die Gäste über die gesamte Spielzeit gesehen die besseren Chancen. Die SGB hätte jedoch mindestens ein Unentschieden herausholen können, als Kapitän Uwe Schnobl (63.) einen Handelfmeter verschoss. Im Tableau bleibt die SGB auf Rang zwölf, die Abstiegszone ist jedoch enger zusammengedrückt.

In der Anfangsviertelstunde hatte es noch danach ausgesehen, als sollte die SGB an die Leistungen der jüngsten Vergangenheit anknüpfen können. Das Team agierte mit viel Zug zum Tor, ohne jedoch die ganz großen Gelegenheiten zu erspielen. Es waren die Sportfreunde, die für den ersten Aufreger sorgten. Serkan Bayin (15.) setzte sich auf der linken Seite durch, spielte Torwart Daniel Soldevilla aus und legte quer zu Mladen Puric. Mit einer Rettungstat auf der Linie verhinderte der starke Abwehrchef Marco Corlija einen Rückstand. Anschließend war es Thomas Goldmann, der einen Freistoß von Tobias Leis (25.) im Zurücklaufen herausköpfte. Trainer Peters hatte kurz zuvor noch am Spielfeldrand bemerkt: „Hoffentlich denkt Thomas daran, was ich ihm vor der Partie über solche Szenen gesagt habe.“ Hatte er. Auch in der zweiten Halbzeit fiel die SGB durch Rettungstaten auf: Erst stoppte Corlija (49.) in höchster Not Enrico Puglisi nach einem Schnitzer von Marius Dickerhoff mit einem Foul, anschließend legte Soldevilla beim nächsten starken Leis-Freistoß Hand an.



Foto: Oliver Schneider

Marko Corlija (rechts) Kopf an Kopf mit Seligenstädter Benjamin Goedecke

Glück und Können waren nach 56 Minuten aufgebraucht. Eine schnell ausgeführte Ecke brachte die Zuordnung der Bruchköbeler durcheinander, und Andreas Rimpler köpfte zur Seligenstädter Führung ein. Als Kai Althaus nach einer Flanke von Emanuel Becker die Hand zur Hilfe nahm, war die große Chance zum Ausgleich da. Den fälligen Handelfmeter schoss der sonst sichere Kapitän Uwe Schnobl zwar platziert, insgesamt aber zu harmlos. Der Ex-Kesselstädter Michael Pauer





parierte. „Das war der Knackpunkt“, sagte SGB-Sprecher Michael Kwasniok. Denn im Anschluss war die SGB – zumindest was den Angriff anbelangte – von der Rolle. Mit Burim Gashi unterstrich das ausgerechnet der erfahrenste Akteur. Völlig unnötig wollte er im eigenen Strafraum Puglisi austanzen, verlor jedoch den Ball und ermöglichte den Querpass auf den bis dato abgemeldeten Topstürmer Benjamin Goedecke (88.), der für die Entscheidung sorgte. „Nicht ganz unverdient, aber doch unglücklich“, bilanzierte Kwasniok nach der zweiten Heimniederlage seit Beginn der Rückrunde.

Die Konkurrenz im Abstiegskampf erzielte gemischte Ergebnisse: Der KSV Klein-Karben setzte seine Erfolgsserie im Jahre 2012 fort. Den Wetterau-Kickern gelang bereits am Samstag mit einem 2:0 über den FC Bensheim der fünfte Sieg im fünften Spiel nach der Winterpause. Rot-Weiß Walldorf wurde von Kickers Obertshausen mit 0:4 aus dem eigenen Stadion geschossen, Eintracht Wald-Michelbach unterlag der Spielvereinigung Neu-Isenburg mit 0:1. So bleiben der SGB sechs Punkte Polster auf die direkten Abstiegsränge.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 26. März 2012

SGB II – Spvgg. Roßdorf 3:0

2. MANN SCHAFT – „Es war ein Spiel auf ein Tor“, meinte SGB-Sprecher Michael Kwasniok. Schnell brachte Daniel Warzecha Bruchköbel nach einem Fehler der Roßdorfer Verteidigung in Führung. „Wir haben aber nicht schnell genug nachgelegt, unsere Chancenauswertung war miserabel“, so Kwasniok. Allein Bujar Kciku ließ vier hochkarätige Chancen liegen, traf Pfosten und Latte. Roßdorf blieb dagegen ungefährlich. Die Entscheidung brachte ein Foulelfmeter für Bruchköbel, den George Makdesi zum 2:0 verwandelte (68.). Die Gäste wurden dabei doppelt bestraft, denn Keeper Jan Weiskopf musste wegen der Notbremse, die zum Strafstoß führte, vom Feld. In der 84. Spielminute markierte Makdesi das Endergebnis in einem einseitigen Spiel.

Tore: 1:0 Warzecha (5.), 2:0/3:0 Makdesi (68., FE/84.) – Schiedsrichter: Kienle (Dreieich)



Foto: Oliver Schneider

Tobias Kühn (rechts) gratuliert George Makdesi zu seinem Tor

Besonderes Vorkommnis: Rot für Roßdorfs Torwart Weiskopf wegen Notbremse (67.), Gelb-Rot für Roßdorfs Schrömges (90.)





Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal

Emer

HAUSHALTSWAREN

GESCHENKARTIKEL

EISENWAREN

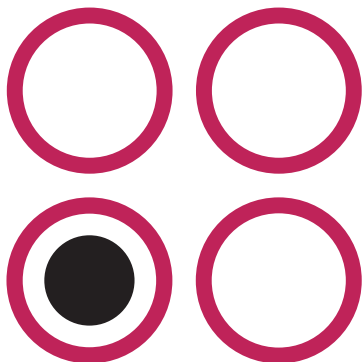
FAHRRÄDER – REPARATUREN



RASENMÄHER · GARTENBEDARF

Hauptstraße 72 · 63486 Bruchköbel

Telefon: 0 61 81/7 11 54 · Telefax: 0 61 81/7 11 54



DIE NEUE KÜCHE
HAUPTSTRASSE 39-41
63486 BRUCHKÖBEL
TEL.: 0 61 81 / 90 70 19



KLAUS BERGGOLD

REGELTECHNIK

Ulmenweg 15 · 63486 Bruchköbel

Telefon 0 61 81 / 7 59 93 u. 7 97 33 · Telefax 0 61 81 / 74 02 68

Service für
Regelungsanlagen

Heizung, Lüftung, Klima
Energieberatung

Maßnahmen zur Einsparung
von Heizenergie
Schaltschrankbau





Quelle: Hanauer Anzeiger, 30. März 2012

Gefürchteter Kunstrasen wartet

SGB will morgen bei der SG Anspach punkten

1. M A N N S C H A F T – Im Duell mit der SG Anspach steht die SG Bruchköbel am morgigen Samstag (16.30 Uhr, Sportfeld Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße) unter Druck: Kassiert die Truppe von Thorsten Peters nach dem 0:2 gegen die Sportfreunde Seligenstadt am vergangenen Wochenende erneut eine Niederlage, könnte der Vorsprung auf die Abstiegszone auf drei Punkte zusammenschmelzen. Dazu sind am 27. Spieltag Zähler für die Konkurrenz aus dem Keller garantiert, schließlich treffen in den Begegnungen zwischen der Eintracht Wald-Michelbach und Rot-Weiß Walldorf sowie dem FC Bensheim und dem FC Ober-Rosbach die Kellerkinder in direkten Duellen aufeinander. Um im Taunus Erfolg zu haben, wird die SGB allen voran ihr Offensivspiel verbessern müssen. Die Anspacher Abwehr ist mit 49 Gegentoren in dieser Saison alles andere als sattelfest, profitiert aber von dem in der Verbandsliga gefürchteten Kunstrasen auf der heimischen Sportanlage. Die

Spielfeldmaße erreichen gerade die Mindestvorgaben des Hessischen Fußballverbandes (HFV) – welche Stelle vor dem Komma bei dieser Rechnung aufgerundet wird, weiß wohl nur der Anspacher Platzwart. Erstaunlich: Trotzdem steht die SG in der Heimtabelle nur auf dem 13. Rang. Der bekannteste Kicker in den Reihen der Blau-Weißen ist Faouzi Atmani. Der Stürmer spielte für den SV Darmstadt 98 bereits in der Regionalliga und versuchte anschließend vergeblich, seiner Profikarriere bei Jahn Regensburg einen Schub zu geben.

Im Sommer landete der Deutsch-Marokkaner jedoch mit 27 Jahren wieder in der Verbandsliga. Mit dem Ex-Alzenauer Hafid El Jazouli, der schon beim FSV Mainz 05 unter Vertrag stand, verfügt die SG über einen weiteren kreativen Mann mit Törjägerqualitäten. Die Anspacher Treffer erzielt in dieser Saison allerdings ein anderer: Ferdijan Idic netzte bereits neunmal ein.

Schramm  BAUSPENGLEREI
SANITÄR
GASFEUERSTATTEN **25 Jahre**

Roland Schramm · Spenglerei und Installation

Schießstraße 63 · 63486 Bruchköbel

Telefon (06181) 7 27 65 · Telefax (06181) 74 04 88





Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal



Auto-Leasing, damit Sie
die Klappe aufreißen können.
Sparkassen-Auto-Leasing

 **Sparkasse**
HANAU

Die Leasing-Beraterin der Sparkasse Hanau, Petra Ruppel, Telefon 06181/298-985, informiert umfassend über Vorteile und Möglichkeiten im  Auto-Leasing.





Quelle: Hanauer Anzeiger, 31. März 2012

„Wir sind jung und machen Fehler“

Gemeinsam sind sie stark: Tobias Grundler lobt den Zusammenhalt im Team der SG Bruchköbel

1. M A N N S C H A F T – Von wegen Winterchlussverkauf: Die SG Bruchköbel hat zwischen den Jahren auf Qualität geachtet. Neben Torjäger Emanuel Becker (FSV Bischofsheim) und Alexander Blocher (Viktoria Aschaffenburg) holte Trainer Thorsten Peters auch einen 80-fachen Hessenligaspieler von der TGM/SV Jügesheim: Tobias Grundler.

Der 24-Jährige, der bei Kickers Offenbach ausgebildet wurde, sorgt mit starken Antritten und präzisen Flanken auf beiden Außenbahnen für Gefahr. Im Gespräch mit HA-Mitarbeiter Dominik Sharaf macht Grundler klar, dass er nicht auf Dauer in der Verbandsliga bleiben will.

Herr Grundler, zwei Monate sind seit ihrem Wechsel vergangen. Sind Sie schon ganzer Bruchköbeler?

Tobias Grundler: „Es läuft für mich super am Wald – was die Mannschaft und was das Umfeld betrifft. Die Truppe ist relativ unerfahren, dafür wollen alle dazulernen, sich weiterentwickeln und Spaß auf dem Fußballplatz haben. Obwohl ich selbst noch zu den jüngeren Spielern zähle, kann ich meine Erfahrung weitergeben. Im Training erkläre schon mal einen Laufweg oder sage, wie der eine oder andere zu stehen hat“.

Der Wechsel aus der Hessenliga in die Verbandsliga war ein Schritt zurück für Sie...

Grundler: „Ich will nichts Falsches über meinen Ex-Verein sagen. Aber als ich von der Viktoria Urberach zur TGM/SV Jügesheim gewechselt bin, hatte ich andere Vorstellungen von meinem Engagement. Und nicht zuletzt wurden mir von den Verantwortlichen auch andere Dinge als das versprochen, was letztlich eintrat. Weil ich im Winter nicht mehr genügend Zeit hatte, mich um einen Vertag in der Hessenliga zu kümmern, musste ich mir einen klassentieferen Verein suchen. Bruchköbel war schon länger an mir interessiert – da habe ich die Gelegenheit beim Schopfe gepackt...“

... und diese Entscheidung bislang nicht bereut?

Grundler: „Manchmal ist ein Wechsel in die Verbandsliga besser, als in der Hessenliga auf der Bank zu sitzen. So gesehen bin ich zufrieden“

Bei der SGB bilden Sie mit Emanuel Becker, einem weiteren Wintereinkauf die Flügelzange. Das Erfolgsgeheimnis des Jahres 2012?

Grundler: „Wir wechseln die Seiten häufig, sind beide sehr schnell – da haben es die Gegner nicht leicht mit uns. Aber auch Alexander Blocher, der leider seit der Partie gegen die Spielvereinigung Oberrad an der Schulter verletzt ist, trägt dazu bei, dass wir seit dem Jahreswechsel deutlich konstanter spielen und uns insgesamt verbessert ha-





Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal



Keltenstraße 18, 63486 Bruchköbel

Telefon: 06181 – 5694780

Telefax: 06181 – 5694781

e-mail: pflanzen_blumengalerie@freenet.de

MEIER-BAU GMBH **BAUUNTERNEHMUNG**

BRESLAUER STR. 6 • 63452 HANAU

TEL. 06181 - 13 901 • FAX 13 796

EMAIL: info@meier-bau.de





ben. Die Mannschaft zieht im Training immer mit. Der Trainer hat unmissverständlich klar gemacht, worum es geht. Ich würde also nicht sagen, dass ausgerechnet ich den Ausschlag gebe. Es entspricht wohl den Tatsachen, wenn ich sage: Ich konnte meinen Teil zum Erfolg beitragen.“

Wie äußert sich die Formsteigerung auf dem Spielfeld?

Grundler: „Gegen die Sportfreunde Seligenstadt haben wir nicht die Leistung gezeigt, zu der wir in den Wochen zuvor im Stande waren. Aber selbst in dieser Partie haben wir versucht, zu 100 Prozent umzusetzen, was der Trainer sagt. Letztlich sehe ich aber den Zusammenhalt in der Mannschaft als ausschlaggebend an. Trotzdem sollten wir nicht vergessen, dass wir jung sind und nach wie vor viele Fehler machen.“

Was können Sie tun, um sich noch weiter zu verbessern?

Grundler: „Zu verbessern gibt es immer etwas. Egal, ob in der Verbandsliga, der Hessen-

liga oder im Profibereich. Ob es das Stellungsspiel, das Passspiel oder der Mut zum Torabschluss ist.“

Das erklärte Saisonziel der SGB ist der Klassenerhalt. Was trauen Sie dem Kader über den Sommer hinaus zu?

Grundler: „So, wie die SGB spielt, hätte sie schon vor der Winterpause in der Tabelle deutlich weiter vorne stehen müssen. Die Unerfahrenheit hat aber Punkte gekostet, dazu war eine gehörige Portion Pech dabei. In der nächsten Saison könnte ich mir vorstellen, dass die Mannschaft oben angreift.“

Sind Sie dann auch noch an Bord oder zieht es Sie zurück in die Hessenliga?

Grundler: „Vor meinem Wechsel an den Wald habe ich gesagt, dass ich mich fit halten und Bruchköbel weiterhelfen möchte. Eine weitere Saison bei der SGB? Hundertprozentig ist noch nichts. Denn ich bin so ehrlich und sage auch ganz klar: Wie jeder ambitionierte Fußballer, will ich auf Dauer höherklassig spielen.“

Quelle: Hanauer Anzeiger, 2. April 2012

Spvgg. Langenselbold – SGB II 2:3

2. MANN SCHAFT – „Ein Unentschieden wäre gerecht gewesen“, urteilte Selbolds Sprecher Günter Schäfer, der sich sehr darüber ärgerte, dass die schwer erkämpfte 2:0-Halbzeitführung nach den Toren von Pietroluongo (35.) und El Fakiri (40.) innerhalb von zwei Minuten nach zwei leichtsinnigen Ballverlusten sofort wieder verspielt wurde: Kciku (46.) und

Nacci (47.) hatten bei ihren Treffern leichtes Spiel. Der Siegtreffer in einer ausgeglichenen Partie gelang Kciku per Kopf nach einem Eckball (61.).

Tore: 1:0 Pietroluongo (35.), 2:0 El Fakiri (40.), 2:1 Kciku (46.), 2:2 Nacci (47.), 2:3 Kciku (61.) – **Schiedsrichter:** Bulut (Mömbriß)





Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal

Festlieferant und Partner
für Ihre Veranstaltung

MOOK MIETSERVICE

Peter Mook
Barbarossastr. 20
63579 Freigericht-Somborn
Tel. 06055/933550
Fax 06055/933551

- Gläser
- Geschirr
- Spülmaschinen
- Eiswürfelbereiter
- Kaffeeautomaten
- Wärmebehälter
- Stehtische
- Mehrweggeschirr
- Einweggeschirr
- etc.

www.kleinhenn.de

Bring dein HERZ zum RASEN!

„Eine Porschefahrt zum normalen Fahrstundenpreis“



Ausbildungsgutscheine
bei Trainern & Vorstand
der SG Bruchköbel
erhältlich.

Tel. 06181/791 24
fahrschule@kleinhenn.de

Fahrschule
Kleinhenn

Hanau • Bruchköbel • Hammersbach





Quelle: Hanauer Anzeiger, 2. April 2012

„Maximum rausholen“: SGBII-Coach Dacic

2. MANN SCHAFT – Egal ob in der Kreisoberliga oder in der Gruppenliga: Slavisa Dacic wird auch in der kommenden Saison als Trainer der SG Bruchköbel II weitermachen.

„Es macht mir ganz viel Spaß mit dieser jungen Mannschaft zusammenzuarbeiten“, sagte der ehemalige Oberligaspieler. Beinahe hätte sein Team aber wertvolle Punkte im aktuellen Aufstiegsrennen verloren.

Herr Dacic, Sie liegen zur Halbzeit 0:2 hinten, um am Ende doch noch 3:2 zu gewinnen. Woran lag es?

Dacic: „Wir haben das Spiel in den ersten 15 bis 20 Minuten gut angefangen. Danach kam Langenselbold aber ein paar Mal gefährlich vor unser Tor. Die zwei schnellen Treffer zum 1:2 und 2:2 kurz nach der Pause waren ein großer psychologischer Vorteil für uns. Die Selbolder waren darüber sehr geschockt und haben die Ordnung verloren, so dass das 3:2 fällig war. Zum Schluss wurde es aber noch einmal spannend, weil wir einen verletzten

Spieler nicht mehr ersetzen konnten und mit zehn Mann zu Ende spielen mussten.“

Sind Sie trotzdem mit der Leistung Ihrer Mannschaft zufrieden?

Dacic: „Das war eine Top-Leistung, diesen Rückstand aufzuholen. Man muss bedenken, dass es eine sehr junge Mannschaft ist. Sie hat gekämpft, guten Fußball gespielt und verdient gewonnen.“

Ostheim schreitet weiterhin von Sieg zu Sieg. Wie ist Ihre Zuversicht vor dem Saisonfinale?

Dacic: „Großkrotzenburg darf man mit Sicherheit nicht abschreiben. Und wir müssen zusehen, dass wir unsere beiden Nachholspiele gewinnen, damit wir in der Tabelle vor Ostheim stehen. Das wird eine ganz, ganz enge Geschichte. Wir werden aber versuchen, das Maximum herauszuholen, wenn wir schon so weit oben stehen.“

Quelle: Hanauer Anzeiger, 2. April 2012

Ganz knapp vor Abstiegszone

Kellerkinder punkten, SG Bruchköbel unterliegt SG Anspach mit 1:2

1. MANN SCHAFT – So schnell kann es gehen: Die SG Bruchköbel sah schon wie die Mannschaft der Rückrunde aus – nach zwei Niederlagen in Folge ist sie wieder mitten im Abstiegsstrudel. Die jüngste Pleite setzte es mit dem 1:2 (0:0) bei der SG Anspach. Ein Jokertor von Ugur Erdogan (80.) konnte die in der Offensive zu wenig durchschlagskräftigen Mannen vom Wald nicht retten –

weil der Abwehr drei kapitale Fehler unterliefen, die Anspach zweimal eiskalt nutzte. In der Tabelle fällt die SGB auf Rang 14 zurück und ist damit nur noch einen Platz vom direkten Abstieg entfernt.

Was sich in der 84. Minute in Anspach abspielte, war eine dieser Szenen, bei denen einem Trainer die Haare ausfallen. Würde Thorsten Peters noch welche besitzen, er





Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal



Schlosserei

JOST & ZINKHAN GbR

HANS JOST & KLAUS ZINKHAN

Leipziger Straße 10 • 63450 Hanau

 06181 / 934982 • Fax: 06181 / 934983



Ihr Lieferant für
Wohnkeramik

ROSENBERGER
FLIESENFACHGESCHÄFT

Blochbachstraße 35
Gewerbegebiet
63486 Bruchköbel-Roßdorf
Telefon 06181/7 96 40
Telefax 06181/74 06 57





hätte sich den Friseur sparen können: Die Gastgeber brachten einen Freistoß fast von Mittellinie nach dem Prinzip „hoch, weit, Hoffnung“ in den Bruchköbeler Strafraum, wo die Verteidiger den Anspacher Opportunismus belohnten. Völlig freistehend durfte Malte Strothmann den zuvor verlängerten Ball aus fünf Metern zum Siegtreffer in die Maschen köpfen – und drei schmeichelhafte Punkte verbuchen.

„Unnötig“, haderte Emanuel Becker, „das trifft es, wenn es um diese Schlappe geht.“ Dabei hätten er und seine Mitspieler die Partie schon in der Anfangsphase in andere Bahnen lenken können. Immer wieder kam die SGB aus dem Spiel heraus und über Standards zum Flanken – allen voran in Person von Tobias Grundler. Die Hereingaben verpassten der offensiv aktive Innenverteidiger Marius Dickerhoff doppelt (1., 18.), Kahraman Damar dreifach (17., 27., 37.). Auch Thomas Goldmann (2.) beteiligte sich am Scheibenköpfen mit Frustfaktor.

„Die zwei Zwei-Meter-Riesen in den gegnerischen Reihen haben es uns nicht leicht gemacht“, erklärte Becker, von dem an diesem keinerlei Torgefahr ausging. Das galt auch für die SG Anspach, deren Offensivbemühungen allen voran am starken Abwehrchef Marco Corlija scheiterten. Nach dem Seitenwechsel spielte die SGB auf dem Kunstrasen im Taunus mit Windvorteilen und war weiter spielbestimmend. Die klaren Torchancen waren Mangelware, bis der Ex-Alzenauer Hafid El Jazouli (62.) Abhilfe schaffte. Frei vor Daniel Soldevilla schob er zur Führung ein, hätte kurz darauf sogar in einer identischen Situation für den nächsten Treffer sorgen müssen.

Peters reagierte mit einem Dreifachwechsel und mehr Druck, der jedoch regelmäßig beim starken Torwart Kai Klug verpuffte. Erst als Grundler Joker Ugur Erdogan (80.) mit einem Sahnepass in Szene setzte und der Youngster den Keeper cool überlupfte, fiel der Ausgleich. Kurz drauf kam der kollektive Aussetzer. Dass Routinier Edgar Seibert in der Nachspielzeit noch Gelb-Rot kassierte, interessierte nur noch die Statistiker. „Zu viele Fehlpässe“, analysierte Becker und kam zu dem Fazit: „An diesem Tag war einfach der Wurm drin.“

Eine gehörige Portion Brisanz birgt die Tabelle: Die SGB fällt auf Rang 14 zurück, weil die übrigen Kellerkinder satt punkteten: Die fast abgeschriebenen FC Bensheim und VfB Ginsheim meldeten sich mit Siegen über den FC Ober-Rosbach und den FV Bad Vilbel zurück. Die Sportfreunde Seligenstadt überraschten mit einem 3:1-Erfolg über die taumelnde Spielvereinigung Neu-Isenburg. Eintracht Wald-Michelbach glückte ein 4:0-Kantersieg über Rot-Weiß Walldorf. Von dem einst komfortablen Polster auf die Abstiegszone sind nur noch drei Punkte übrig. „Es gibt keinen Grund zur Nervosität. Wir schaffen das“, insistierte Emanuel Becker.

SG Bruchköbel: Soldevilla – Gashi (64. Erdogan), Corlija, Dickerhoff, Goldmann (64. Nyman) – Tobollik, Gischewski, Seibert, Grundler – Damar (64. Gassem), Becker

Tore: 1:0 El Jazouli (62.), 1:1 Erdogan (80.), 2:1 Strothmann (87.) – **Besonderes Vorkommnis:** Gelb-Rote Karte für Seibert (Bruchköbel) nach wiederholtem Foulspiel (90. + 1) – **Schiedsrichter:** Pondruff (Habichtswald)





Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal

Quelle: Hanauer Anzeiger, 7. April 2012

Nur noch Abstiegskampf pur

April entscheidet über Rettung oder Fall der SG Bruchköbel

1. M A N N S C H A F T – Wer hätte das nach dem grandiosen Start der SG Bruchköbel in das Jahr 2012 gedacht: Bis Ende April erwartet die Truppe von Trainer Thorsten Peters dreimal Abstiegskampf pur in der Verbandsliga Süd: Am 14. April gastiert der FC Bensheim auf dem Sportfeld am Wald, anschließend fährt die SGB zur SKG Sprendlingen (22. April), um eine Woche später den VfB Ginsheim (29. April) zu empfangen. Alle drei Gegner stehen aktuell auf einem Abstiegs- beziehungsweise Relegationsplatz. Punktet Bruchköbel in diesen drei Partien nicht, kann die Mannschaft wohl nur noch ein kleines Wunder retten, denn das Restprogramm im Mai ist knüppelhart. Wintereinkauf Emanuel Becker scheint Johanniskraut in seine Fußballschuhe gestopft zu haben: „Kein Grund zur Nervosität“, sagte der Ex-Bischofsheimer ruhig und abgeklärt, nachdem seine Mannschaft gegen die SG Anspach am vergangenen Wochenende wichtige Zähler liegen ließ. Ist es die Gelassenheit, die ein erfahrener Spieler ausstrahlen sollte? Denkt Becker an die kommenden Wochen, wird sein Ton energischer: „Wir müssen unbedingt punkten. Drei Spiele, drei Siege“, macht er klar.

Dann wären direkte Konkurrenten distanziert und die Klasse – zumindest nach menschlichem Ermessen – gehalten. Denn gilt die 40-Punkte-Faustregel für den Nichtabstieg, braucht die SGB noch mindestens zwei Erfolge, um in der kommenden Saison nicht in der Gruppenliga Frankfurt Ost zu kicken oder in der Relegation zu zittern. Da nach den drei Partien gegen die Kellerkinder die Topclubs Viktoria Griesheim und Kickers Obertshausen warten, können im Mai vernünftigerweise keine Zähler eingeplant werden. „Und ein



Mercedes-Benz
Nutzfahrzeuge

FRANZ ROTH & SOHN GmbH
Vertragswerkstatt der
Mercedes-Benz AG
Benzstraße 5
63457 Hanau/Main
Telefon (0 61 81) 95 85-0

Schicksalsspiel gegen Rot-Weiß Walldorf muss man auch nicht unbedingt haben“, skizziert SGB-Sprecher Michael Kwasniok ein Horrorszenario für den letzten Spieltag, der die Peters-Truppe nach Mörfelden führt. Dort bangt der Club ebenfalls um den Klassenerhalt. Die Situation bekommt noch mehr Würze, da in der Hessenliga mit dem FCA Darmstadt und Rot-Weiß Frankfurt zwei Clubs auf Abstiegsplätzen stehen, die in die Südstaffel der Verbandsliga fallen würden. Das lässt nur einen Schluss zu: „Wir brauchen im April Siege. Sonst stehen wir definitiv mit dem Rücken zur Wand“, unterstreicht Uwe Schnobl.

Der Kapitän rätselt, warum die Situation nach dem starken Start in das Jahr 2012 so brisant





geworden ist. „Die zwei letzten Begegnungen hatten mit den fünf Partien zuvor nicht mehr viel zu tun“, erklärt Schnobl. Gerade das gut funktionierende Rezept, über die mit Becker und Tobias Grundler neu besetzten Außenpositionen Druck zu machen, ging gegen die Sportfreunde Seligenstadt (0:2) und die SG Anspach (1:2) nicht mehr auf. „Das hatte unser Spiel weniger berechenbar gemacht“, so Schnobl, der mit einem verschossenen Elfmeter selbst dazu beigetragen hatte, dass die jüngste SGB-Bilanz bitterer war als sie hätte sein müssen. Hinzu kommt, dass die übrigen Kellerkinder allesamt starke Rückrunden spielen. Der KSV Klein-Karben hat sich mit neun Siegen aus zehn Spielen als beste Mannschaft der zweiten Serie längst gerettet, Mit Seligenstadt (15 Punkte) und der SKG Sprendlingen (13 Punkte) war so stark kaum zu rechnen.

Für Uwe Schnobl keine Ausrede: „Das erlebe ich Jahr für Jahr wieder. Umso fortgeschrittener die Runde, umso gefährlicher sind die Abstiegskandidaten.“ Er warnt eindringlich davor, zu hoffen, dass Konkurrenten Punkte liegen ließen.

Das grundlegende Problem der SGB ist zwar ungelöst, aber altbekannt – und das nicht erst, seitdem Thorsten Peters die Mannschaft vor rund einem Jahr übernommen hat. Die junge Truppe hat enormes spielerisches Potenzial, lässt es oft aufblitzen, aber schlägt zu selten Kapital daraus. Die Folge sind die Achterbahnfahrten der letzten Jahre. Was den Bruchköbeler aber nur selten abzusprechen war: ihr Kampfgeist. Das ist 2012 nicht anders: „Angst? Die gibt es nicht. Ich würde am liebsten schon an Ostern spielen, um endlich die nötigen Punkte zu holen“, heizt Uwe Schnobl an.

Markisen-Jalousien Sonnenschutz

Michael Bätz

Erlenweg 5
63486 Bruchköbel
Tel. ab 16 Uhr
0 61 81 / 7 85 34
Mobil 0178 / 8 10 66 14





Rot-Weiß-Journal

Statistik der 1. Mannschaft 2011/12

Name	E/T	min	GR/R
Daniel Soldevilla	27/-	2430	-/-
Thomas Goldmann	27/-	2372	1/-
Marko Corlija	26/2	2281	-/-
Kahraman Damar	25/7	2065	1/-
Alexander Schunck	24/4	1765	-/-
Diyar Yildiz	23/-	1706	-/-
Marius Dickerhoff	19/-	1565	-/-
Edgar Seibert	19/1	1501	2/1
Patrick Gischewski	23/3	1498	-/-
Uwe Schnobl	18/-	1430	1/-
Dorian Tobollik	20/1	1351	-/-
Burim Gashi	18/-	1292	-/-
Ugur Erdogan	17/5	984	-/-
Andrej Prugovecki	10/1	891	-/-
Daniel Nyman	11/-	755	-/-
Tobias Kühn	11/-	545	-/-
Edmund Becker	6/3	531	-/-
Tobias Grundler	6/-	519	-/-
Mohamad Gassem	13/2	377	-/-
Guiseppe Nacci	7/-	220	-/-
Onur Telci	4/-	177	-/-
Karim Boekenkamp	7/-	165	-/-
Alexander Blocher	2/1	131	-/-
Bujar Kciku	6/-	68	-/-
Mohamed Oukouis	4/-	52	-/-

E = Einsätze; T = Tore; min = Minuten; GR = gelb-rote Karten; R = rote Karten





Rot-Weiß-Journal

Verbandsliga Süd Hessen

Pl.	Tz	Verein	Sp	S	U	N	TV	Pkt
1	●	SC Vikt. Griesheim	27	21	3	3	59 : 27	66
2	●	Kickers Obertshausen	27	17	5	5	71 : 36	56
3	●	KSV Klein-Karben	27	14	4	9	44 : 34	46
4	●	SV Darmstadt 98 II	27	14	3	10	59 : 43	45
5	▲	FV Bad Vilbel	28	12	5	11	49 : 42	41
6	▼	Spvgg. 05 Oberrad	27	13	2	12	50 : 52	41
7	▼	Spvgg. Neu-Isenburg	27	12	4	11	46 : 42	40
8	●	FC Alsbach	27	11	7	9	55 : 52	40
9	●	SG Anspach	27	11	7	9	44 : 50	40
10	●	Usinger TSG	28	10	6	12	54 : 53	36
11	▲	Spfr. Seligenstadt	27	10	5	12	41 : 44	35
12	▼	RW Walldorf	27	10	4	13	49 : 53	34
13	▲	Eintr. Wald-Michelbach	27	10	3	14	50 : 54	33
14	▼	SG Bruchköbel	27	9	6	12	31 : 35	33
15	●	VfB Ginsheim	27	8	6	13	36 : 57	30
16	●	FC 1907 Bensheim	27	9	2	16	40 : 52	29
17	●	FC Ober-Rosbach	27	7	4	16	40 : 65	25
18	●	SKG Sprendlingen	27	7	2	18	35 : 62	23

27. Spieltag, 30.03.-01.04.

SKG Sprendlingen	–	KSV Klein-Karben	0:2
SG Anspach	–	SG Bruchköbel	2:1
Spvgg. 05 Oberrad	–	SC Vikt. Griesheim	1:2
Usinger TSG	–	FC Alsbach	1:2
Kickers Obertshausen	–	SV Darmstadt 98 II	0:2
Spfr. Seligenstadt	–	Spvgg. Neu-Isenburg	3:1
FC 1907 Bensheim	–	FC Ober-Rosbach	3:2
VfB Ginsheim	–	FV Bad Vilbel	2:1
Eintr. Wald-Michelbach	–	RW Walldorf	4:0

29. Spieltag, 05.04.

Usinger TSG	–	FV Bad Vilbel	2:3
-------------	---	---------------	-----





Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal

Den Alltag vergessen!



Das können Sie mit uns.
Deshalb bekommen Sie bei uns alles, was Sie für
Ihre Urlaubsreise brauchen.

- Urlaubs-Pauschalreisen
- Last Minute Angebote
- Linien- und Charterflüge
- Hotel und Mietwagen
- Musical- und Konzertkarten
- Reiseversicherungen

Kommen Sie vorbei! Wir beraten Sie gerne.

FIRST REISEBÜRO

Wir nehmen Urlaub persönlich.

Reisebüro Boos

Reisebüro Boos GmbH
Hauptstraße 33, 63486 Bruchköbel,
Tel.: 0 61 81/97 82 0, Fax: 0 61 81/97 82 15
bruchkoebel1@first-reisebuero.de
www.first-reisebuero.de/bruchkoebel1





Rot-Weiß-Journal

Kreisoberliga Hanau

Pl.	Verein	Sp	S	U	N	TV	Pkt
1	● Sportfreunde Ostheim	23	16	3	4	52 : 36	51
2	● SG Bruchköbel II	21	15	1	5	64 : 30	46
3	● Germ. Großkrotzenburg	21	12	3	6	55 : 38	39
4	● VfB Großauheim	23	11	5	7	45 : 45	38
5	▲ Eintr. Oberissigheim	21	12	1	8	61 : 49	37
6	▼ SC 1960 Hanau	22	11	3	8	47 : 42	36
7	▲ TSV 1860 Hanau	23	11	2	10	44 : 40	35
8	▼ Spvgg. Langenselbold	22	8	9	5	57 : 44	33
9	● FSV Neuberg	22	9	5	8	44 : 38	32
10	● Eintr. Oberrodenbach	22	9	2	11	56 : 48	29
11	▲ TSV Niederissigheim	21	7	3	11	48 : 54	24
12	▼ KEWA Wachenbuchen	22	7	2	13	37 : 54	23
13	● 1. FC 06 Erlensee II	22	6	3	13	30 : 51	21
14	● VfR Kesselstadt	22	4	3	15	35 : 67	15
15	● Spvgg. Roßdorf	21	2	3	16	29 : 68	9

27. Spieltag, 31.03.-01.04.

FSV Neuberg	–	Eintr. Oberissigheim	1:2
1. FC 06 Erlensee II	–	Sportfreunde Ostheim	2:4
Eintr. Oberrodenbach	–	VfB Großauheim	2:3
Spvgg. Roßdorf	–	TSV Niederissigheim	0:4
Spvgg. Langenselbold	–	SG Bruchköbel II	2:3
TSV 1860 Hanau	–	KEWA Wachenbuchen	3:0
Germ. Großkrotzenburg	–	VfR Kesselstadt	3:0

Nachholspiele, 07.04.

Eintr. Oberissigheim	–	SC 1960 Hanau	4:0
FSV Neuberg	–	Spvgg. Langenselbold	2:2





Rot-Weiß-Journal

Spielplan der 1. und 2. Mannschaft Hinrunde

1. Mannschaft Verbandsliga Süd Hessen

07.08.	15 ⁰⁰	SGB – SV Darmstadt 98 II	1:0
10.08.	18 ⁴⁵	FC Alsbach – SGB	0:1
14.08.	15 ⁰⁰	SGB – Spvgg. Oberrad	0:1
17.08.	19 ³⁰	FV Bad Vilbel – SGB	0:0
24.08.	19 ³⁰	SGB – KSV Klein-Karben	0:0
28.08.	15 ⁰⁰	FC Ober-Rosbach – SGB	1:1
03.09.	16 ³⁰	E. Wald-Michelbach – SGB	1:0
11.09.	15 ⁰⁰	SGB – Spvgg. Neu-Isenburg	0:2
17.09.	15 ³⁰	Sportfr. Seligenstadt – SGB	1:0
25.09.	15 ⁰⁰	SGB – SG Anspach	1:1
02.10.	15 ⁰⁰	FC 07 Bensheim – SGB	1:3
09.10.	15 ⁰⁰	SGB – SKG Sprendlingen	2:0
16.10.	15 ⁰⁰	VfB Ginsheim – SGB	0:0
23.10.	15 ⁰⁰	SGB – SC Vikt. Griesheim	0:2
30.10.	15 ⁰⁰	Usinger TSG – SGB	4:1
06.11.	14 ³⁰	SGB – Kickers Obertshausen	4:3
13.11.	14 ³⁰	Rot-Weiß Walldorf – SGB	1:1
20.11.	14 ³⁰	SV Darmstadt 98 II – SGB	2:1
26.11.	18 ³⁰	SGB – FV Bad Vilbel	0:3
02.12.	19 ³⁰	KSV Klein-Karben – SGB	2:0
11.12.	14 ⁰⁰	SGB – FC Ober-Rosbach	4:1
Winterpause bis 26.02.2012			

2. Mannschaft Kreisoberliga Hanau

07.08.	15 ⁰⁰	VfR Kesselstadt – SGB	0:4
11.08.	19 ⁰⁰	Sportfreunde Ostheim – SGB	1:3
14.08.	13 ¹⁵	SGB – VfB Großauheim	4:1
		spielfrei	
25.08.	19 ⁰⁰	SGB – KEWA Wachenbuchen	5:0
28.08.	13 ¹⁵	1. FC 06 Erlensee II – SGB	1:3
		spielfrei	
11.09.	13 ¹⁵	SGB – TSV Niederissigheim	3:1
18.09.	15 ⁰⁰	Spvgg. Roßdorf – SGB	0:6
25.09.	13 ¹⁵	SGB – Spvgg. Langenselbold	5:2
02.10.	15 ⁰⁰	SC 1960 Hanau – SGB	4:2
09.10.	13 ¹⁵	SGB – TSV 1860 Hanau	1:3
16.10.	15 ⁰⁰	Germ. Großkrotzenburg – SGB	2:3
23.10.	13 ¹⁵	SGB – Eintr. Oberrodenbach	4:1
		spielfrei	
06.11.	12 ⁴⁵	SGB – Eintr. Oberissigheim	4:1
13.11.	14 ³⁰	FSV Neuberg – SGB	1:0
		spielfrei	
27.11.	14 ³⁰	SGB – VfR Kesselstadt	3:4
03.12.	14 ⁰⁰	KEWA Wachenbuchen – SGB	1:3
		spielfrei	
Winterpause bis 25.02.2012			



**Schauen Sie doch einmal rein
in unser Vereinsheim.
Es wird sich freuen
Ihre Sandra Derek.**

Telefon: 06181 / 72764
Geöffnet: Di. – Fr. ab 18⁰⁰ Uhr.
Samstag ab 13⁰⁰ Uhr.
Sonntag ab 9⁰⁰ Uhr.





Rot-Weiß-Journal

Spielplan der 1. und 2. Mannschaft Rückrunde

1. Mannschaft Verbandsliga Süd Hessen

26.02.	14 ³⁰	SGB – FC Alsbach	2:4
04.03.	15 ⁰⁰	Spvgg. 05 Oberrad – SGB	1:2
11.03.	15 ⁰⁰	SGB – E. Wald-Michelbach	4:0
18.03.	15 ⁰⁰	Spvgg. Neu-Isenburg – SGB	0:2
25.03.	15 ⁰⁰	SGB – Spfr. Seligenstadt	0:2
31.03.	16 ³⁰	SG Anspach – SGB	2:1
14.04.	16 ³⁰	SGB – FC 07 Bensheim	
22.04.	15 ⁰⁰	SKG Sprendlingen – SGB	
29.04.	15 ⁰⁰	SGB – VfB Ginsheim	
06.05.	15 ⁰⁰	SC Vikt. Griesheim – SGB	
13.05.	15 ⁰⁰	SGB – Usinger TSG	
20.05.	15 ⁰⁰	Kickers Obertshausen – SGB	
26.05.	15 ⁰⁰	SGB – Rot-Weiß Walldorf	
Sommerpause bis 07.07.2012			

2. Mannschaft Kreisoberliga Hanau

26.02.	12 ⁴⁵	SGB – Sportfreunde Ostheim	1:1
04.03.	15 ⁰⁰	VfB Großauheim – SGB	2:0
		spielfrei	
18.03.	15 ⁰⁰	TSV Niederissigheim – SGB	2:4
25.03.	13 ¹⁵	SGB – Spvgg. Roßdorf	3:0
01.04.	15 ⁰⁰	Spvgg. Langenselbold – SGB	2:3
14.04.	14 ⁰⁰	SGB – SC 1960 Hanau	
22.04.	15 ⁰⁰	TSV 1860 Hanau – SGB	
29.04.	13 ¹⁵	SGB – G. Großkrotzenburg	
06.05.	15 ⁰⁰	Eintr. Oberrodenbach – SGB	
13.05.	13 ¹⁵	SGB – 1. FC 06 Erlensee II	
20.05.	15 ⁰⁰	Eintr. Oberissigheim – SGB	
26.05.	15 ³⁰	SGB – FSV 08 Neuberg	
Sommerpause bis 07.07.2012			



Täglich von 10:30 - 24:00 Uhr für Sie geöffnet. Montag - Freitag Stammbessen
63486 Bruchköbel, Bahnhofstraße 70; Telefon: 06181 - 73249
<http://www.Gleis3.de>





Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal



„A“ wie AUDI, „V“ wie Volkswagen, „Z“ wie Zubehör.



Unser Angebot ist umfassend und vor allem bestens kombinierbar. Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich auf eine große Auswahl an Neufahrzeugen der Marken Audi und Volkswagen, Gebrauchtwagen aller Marken mit natürlich passendem Zubehör und bestem Service.

Ihre Mannschaft für's Auto.

Autohaus Fischer und Kutger GmbH & Co. KG
Philipp-Reis-Straße 3 63486 Bruchköbel
Tel.: 06181-9702-61 Fax: 06181-9702-66
Montag - Freitag 7-19 Uhr Samstag 8-14 Uhr



Rot-Weiß-Journal



Aufnahmeantrag

Mitgliedschaft ab: _____

bereits im Verein ist Mitglied Nr. : _____

Name: _____

Name : _____

Vornamen : _____ m/w geb.: _____ Abt.: _____

_____ m/w geb.: _____ Abt.: _____

_____ m/w geb.: _____ Abt.: _____

_____ m/w geb.: _____ Abt.: _____

Straße : _____

PLZ / Ort : _____

Zahlungsweise: (bitte ankreuzen) **vierteljährlich** ☐ halbjährlich ☐ jährlich ☐

Abbuchung vom Konto

Telefon 1: _____

FAX: _____

Telefon 2/ Handy/ Büro: _____

E-Mail: _____

Die jeweils gültige Vereinssatzung wird durch die Unterschrift als verbindlich anerkannt. Sie ist beim 1. Vorsitzenden, allen Abteilungsleitern, und im Internet unter SG-Bruchkoebel.de erhältlich. Die zur Zeit gültigen Mitgliedsbeiträge und die Höhe der einmaligen Aufnahmegebühr sind auf der Rückseite dieses Antrags ersichtlich.

Ort / Datum

Unterschrift

Bei Minderjährigen
Erziehungsberechtigte(r)

Ermächtigung zum Beitragseinzug

Hiermit ermächtige ich die Sportgemeinschaft Bruchköbel e. V., vertreten durch den Vorstand, bis auf Widerruf die von mir zu zahlenden Mitgliedsbeiträge zu Lasten meines Girokontos

Kto.Nr. _____ bei der _____
(Bezeichnung des kontoführenden Instituts)

BLZ _____ Kto.-Inhaber: _____

mittels Lastschrift einzuziehen. Beitragshöhe und Fälligkeit sind mir bekannt. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung.

Ort / Datum

Unterschrift des Kontoinhabers





Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal

In der Mitgliederversammlung am 14.05.2007 wurde der §23.3 ergänzt. Er legt fest, dass die **Aufnahmegebühr und die Beiträge im Bankeinzugverfahren** eingezogen werden. Wir bitten Sie die umseitige Ermächtigung auszufüllen. Die Abbuchung erfolgt bei vierteljährlicher Zahlung am 1.2., 1.5., 1.8. und 1.11. jeden Jahres, bei halbjährlicher Zahlungsweise am 1.2. und 1.8. und bei jährlicher Abbuchung am 1.2.

Folgende Mitgliedsbeiträge gelten ab dem 1.1.2008 und wurden in der Jahreshauptversammlung am 14.05.2007 beschlossen:

	Bis 31.12.2007	Ab 01.01.2008
1.) Jugendliche (unter 18 Jahre) und Rentner	4,50 € pro Monat	5,00 € / Monat
2.) Mitglieder ab Volljährigkeit bis zum Eintritt in den Ruhestand	7,00 € pro Monat	8,00 € / Monat
3.) Familienbeitrag	14,00 € pro Monat	16,00 € / Monat
einmalige Aufnahmegebühr	14,00 €	14,00 €
einmalige Aufnahmegebühr bei mehreren Familienmitgliedern	15,00 €	15,00 €

Mitglieder ab dem 46. Lebensjahr werden auf schriftlichen Antrag in die Beitragsgruppe 1.) eingestuft, wenn sie nachweisbar keiner aktiven sportlichen Tätigkeit im Verein mehr nachgehen. Diese Regelung gilt nicht bei einer Zuordnung nach Beitragsgruppe 3.) Familienbeitrag.

Datenschutz!

Ich willige ein, dass meine Daten zum Zwecke der ordentlichen Vereinsführung, gemäß den Richtlinien des Bundes-Daten-Schutzgesetzes, in Dateien gespeichert werden. Bei Austritt aus dem Verein werden diese Daten gelöscht.





Rot-Weiß-Journal

Wir gratulieren zum Geburtstag

06.04.	Anes Omic
07.04.	Jakob Broßmann
08.04.	Heinrich Braun
09.04.	Hans Weber
10.04.	Martin Ohl
11.04.	Imad Lagmouch
11.04.	Andreas Schinz
12.04.	Manuel Heß
14.04.	Ertugrul Cakir
14.04.	Marcel Rumpf
14.04.	Oliver Sonntag
15.04.	Thomas Weber
17.04.	Mathis Kuhbandner
18.04.	Luca Reinhardt
19.04.	Erich Biewald
19.04.	Cosima Kalix
19.04.	Volker Kalix
19.04.	Sebastian Lach
19.04.	Nils Zitzelsberger

und wünschen für die Zukunft alles Gute!





Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal



BINDING

Bierbrauer seit 1870



K&K Getränke GmbH, 63457 Hanau

Tel.: 0 61 81 / 95 35 0

www.kkgetraenke.de





Rot-Weiß-Journal

T e r m i n e 2 0 1 2

20.02.2012	Rosenmontagsgaudi der Fußballer; Bürgerhaus Brk.; 20 Uhr
10.04.2012	Jahreshauptversammlung Abt. Fußball: 20 Uhr
07.06.2012	Hof- und Grillfest; Hof Wilhelmi, An der Landwehr
08.06.-24.06.2012	Jugendturniere
21.06.-23.06.2012	Ortsvereins- und Hobbyfußballturnier
17.08.-19.08.2012	Altstadtfest
29.09.-30.09.2012	Oktoberfest mit Bruchköbeler Kuhschiss; Weberhof
17.11.2012	Familienabend; Bürgerhaus Brk.; 20 Uhr
30.11.-02.12.2012	Weihnachtsmarkt in Bruchköbel
15.12.2012	Interne Weihnachtsfeier; Vereinsheim
27.12.-29.12.2012	Opel-brass-Cup; Fußball-Hallenturnier; Dreispitzhalle





Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal



www.mbinkasso.de

Mit Sicherheit Ihr Partner.



**SICHERHEITS- UND
ELEKTROTECHNIK GmbH**

www.swe-gmbh.com

**SWE Sicherheits- und
Elektrotechnik GmbH**

Breugelgasse 4

61130 Nidderau – Eichen

FON: 06187-9063-0

FAX: 06187-28878

info@swe-gmbh.com

Wir bieten Ihnen aus einer Hand:

VdS-geprüfte elektronische Sicherheitstechnik

- **Brand- und Einbruchmeldeanlagen**
- **Videoüberwachung**
- **ELA-Beschallung**
- **IT-Consulting**



✓ ISO 9001

✓ Errichter EMA, BMA

✓ DIN 14 675

Techniker und Auszubildene ab 01.08.2010 gesucht!





Rot-Weiß-Journal

Metzgerei + Partyservice + Grillbuffets



immer am Ball,
wenn's um die Qualität geht!

Metzgerei
Innerer Ring 5
06181/78384

Firmensitz
Karl-Eidmann-Str. 19
06181/97000

63486 Bruchköbel
www.eidmann.de





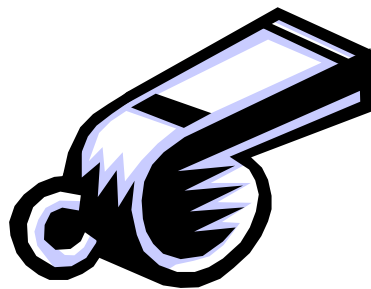
Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal

Sei fair zum 23. Mann. Ohne Schiedsrichter geht es nicht!

Für die SGB Abteilung Fußball sind in dieser Saison an der Pfeife:

- **Timo Euler**
- **Sven Leistner**
- **Steffen Hillmann**
- **Anton Schwarz**
- **Ludwig Hillmann**



- **Gahis Safi**
- **Matthias Hillmann**
- **Andreas Seewald**
- **Horst Schlimme**
- **Herbert Wilhelm**

Werden auch Sie Fußball-Schiedsrichter!

Voraussetzungen:

- Interesse am Fußballsport
- körperlich und geistig fit
- gute Reaktion und Durchsetzungsvermögen werden erwartet

Und so wird man Schiedsrichter!

- an acht Abenden in jeweils 90 Minuten Ausbildung zum Schiedsrichter
- im Anschluss an die Ausbildung ist eine schriftliche Prüfung abzulegen
- nach erfolgreich abgelegter Prüfung, leitet man drei Jugendspiele, bei denen der Neuling durch einen erfahrenen Schiedsrichter betreut wird

Was wird alles geboten?

- für jedes geleitete Spiel wird eine angemessene Aufwandsentschädigung und ein Fahrtkostenersatz bezahlt
- zu allen Fußballspielen im DFB-Bereich wird dem Schiedsrichter freier Eintritt gewährt
- der Aufstieg in höhere Spielklassen ist vor allem für junge Schiris vorgezeichnet
- die Schiedsrichtertätigkeit ist für alle Altersklassen die ideale sportliche Tätigkeit

Auskunft erteilen die SGB-Schiedsrichter oder der Kreisschiedsrichterbmann Rudolf Griebel (Telefon: 06187/1841).



Rot-Weiß-Journal



Telefonliste Jugendbetreuer 2011/2012

Jugendleiter

Frank Ruffieux: 06181 / 78155

stv. Jugendleiter

Winfried Steinberg: 06181 / 79714

A-Jugend:	Trainer	Jürgen Zahn	06184 / 61591
	Betreuer	Rainer Kürzl	06181 / 740334
B-Jugend:	Trainer	Peter Schmidt	06181 / 4130085
	Trainer	Andreas Johe	0171 / 1449756
	Trainer	Kevin Moore	06181 / 74684
	Betreuer	Frank Ruffieux	06181 / 78155
	TW-Trainer	Stefan Alraum	0163 / 9640679
C-Jugend:	Trainer	Martin Heidt	06181 / 709326
	Trainer	Wolfgang Bordasch	06181 / 9065270
	Trainer	Thomas Weber	06183 / 919850
	Trainer	Uwe Merz	06187 / 26223
	Trainer	Jens Beyer	06181 / 740864
D-Jugend:	Trainer	Helge Schröder	06181 / 72225
	Trainer	Gökhan Yükksekayya	0163 / 7873564
	Betreuer	Martin Mönninger	0171 / 3382959
E-Jugend:	Trainer	Oliver Sonntag	06181 / 6684946
	Trainer	Frank Weber	06181 / 74303
	Trainer	Faik Satilmis	06187 / 991300
	Trainer	Michael Krützmann	06181 / 76792
	Co-Trainer	Björn Lukowics	06181 / 9065454
	Trainer	Sven Grüneberg	0176 / 63338576
	Co-Trainer	Tobias Müller	06181 / 5200693
F-Jugend:	Trainer	Dirk Kosch	06181 / 780738
	Trainer	Volker Milinski	0170 / 2233481
	Trainer	Christoph Portele	0172 / 6876531
	Trainer	Andreas Vogler	0172 / 6969136
	Trainer	Alexander Erhardt	06181 / 74750
	Trainer	Günther Dorn	06181 / 78850
	Trainer	Tobias Wolff	06181 / 5079493
G-Jugend:	Trainer	Siegfried Frei	06181 / 976151
	Trainer	Patrick Hampel	06181 / 780716





Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal

RS
SCHNITZER
home design



RS Schnitzer home design
Keltenstraße 11
63486 Bruchköbel
Fon 06181-9721-0
www.rs-schnitzer.de
geöffnet: Mo.-Fr. 9-18.30 und Sa. 9-13 Uhr

Fliesen Türen Bäder Parkett





Rot-Weiß-Journal

Trainingszeiten der Jugend 2011/2012

A-Jugend (16-18):	Mo., Mi. Do.	19⁰⁰ - 20³⁰ Uhr 18³⁰ - 20⁰⁰ Uhr
B-Jugend (14-16):	Mo., Mi., Fr.	17³⁰ - 19⁰⁰ Uhr
C1-Jugend (12-14):	Di., Mi., Fr.	17³⁰ - 19⁰⁰ Uhr
C2-Jugend (12-14):	Mo. Di., Do.	18⁰⁰ - 19³⁰ Uhr 17³⁰ - 19⁰⁰ Uhr
D1-Jugend (10-12):	Di., Fr. Do.	16⁰⁰ - 17³⁰ Uhr 17³⁰ - 19⁰⁰ Uhr
D2-Jugend (10-12):	Di., Mi., Fr.	17³⁰ - 19⁰⁰ Uhr
E1-Jugend (8-10):	Mo. Fr.	16³⁰ - 18⁰⁰ Uhr 17³⁰ - 19⁰⁰ Uhr
E2-Jugend (8-10):	Mo., Fr.	16⁰⁰ - 17³⁰ Uhr
E3/E4-Jugend (8-10):	Mo., Mi.	16³⁰ - 18⁰⁰ Uhr
F1-Jugend (7-8):	Mo. Fr.	17³⁰ - 19⁰⁰ Uhr 17⁰⁰ - 18³⁰ Uhr
F2-Jugend (7-8):	Mi., Fr.	17³⁰ - 19⁰⁰ Uhr
F3-Jugend (7-8):	Di., Do.	16³⁰ - 18⁰⁰ Uhr
G-Jugend (5-7):	Di. Fr.	16³⁰ - 18⁰⁰ Uhr 16⁰⁰ - 17³⁰ Uhr





Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal



OPTIKER DANKERT OHG

Innerer Ring 1 (Geschäftszentrum)

63486 Bruchköbel, Telefon: 0 61 81 / 7 52 46

Innerer Ring 2, Telefon: 0 61 81 / 7 67 81

„Zugabe! ... Zugabe!“

**Jetzt auch
Kontaktlinsen**





Rot-Weiß-Journal

Wir danken

allen Firmen, die durch ihre Anzeigen
die Herstellung dieses Heftes ermöglicht haben.

Wir bitten

alle unsere Mitglieder, Gönner und Freunde, diese
Inserenten bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

Herzlichen Dank!

Der Vorstand der SG Bruchköbel Abteilung Fußball



Ausgabe 156-12-03

Die nächste Ausgabe erscheint am 29.04.2012

Redaktion und Gestaltung: Thorsten Brede

10.04.2012

Fragen, Kritiken, Anregungen? Schicken Sie eine E-Mail an: tzzz.pfff@gmx.de



immer am Ball

Bahnhofstraße 4-6
63486 Bruchköbel
Tel. 06181 973-0
info@frankfurter-volksbank.de
www.frankfurter-volksbank.de

frankfurter-volksbank.de

Damit Sie Erfolg haben.